



Am Sa, 07.03.2026 wurde unser Schulhof wieder aus dem Winterschlaf geweckt: Schüler:innen, Pädagog:innen von Hort / Schule und Eltern arbeiteten gemeinsam am Erhalt und der Pflege des Außengeländes. Es war der dritte Arbeitseinsatz an der Schule. Letztes Jahr haben wir vieles zum ersten Mal ausprobiert. Dieses Jahr gab schon richtig viele Kinder und Erwachsene, die Verantwortung für die Gestaltung des Tages übernommen haben. Viel Rückenwind erhielt das inzwischen gewachsene Orga-Team auch vom Förderverein und der AG Feste. So kam es, dass wir uns in diesem Jahr neben viel Fleißarbeit auf dem Schulhof auch zwei größere, kreative Projekte zutrauten: Die Weiden im Weidenbecken sollten dieses Jahr mit etwas professionellerer Ausrüstung in Form gebracht und auf der Ostseite des Schulhofes im Schatten ein kleiner Sitzkreis aus Robinienholzstämmen gebaut werden.

Also wurde Geld beim Förderverein und beim kommunalen Immobilienservice der Stadt Potsdam beantragt, Materialien geordert und angeliefert. Ob sich auch genug Menschen mit dem entsprechenden Werkzeug und Fähigkeiten finden würden, diese Arbeiten auch auszuführen, wusste das Orga-Team bis kurz vor knapp nicht. Die vielen leeren Stellen auf der digitalen ToDo-Liste lockten die Teilnehmer:innen scheinbar nicht. Glücklicherweise lockten die Lehrkräfte und die Sonne dann doch noch richtig viele Familien auf den Schulhof. Viele der über 70 Teilnehmer:innen beendeten ihre Arbeit dann trotzdem noch mit dem Satz "Man müsste jetzt EIGENTLICH noch...".

Nach der Arbeit gab es ein gelungenes Buffet und Gelegenheit ins Gespräch zu kommen. Ziel des Einsatzes ist neben der Verschönerung des Geländes nämlich auch Menschen auf dem Schulhof zusammenbringen und „Gemeinsam ins Tun zu kommen“. Das Außengelände-Team ist froh, dass inzwischen so etwas wie eine kleine Tradition entstanden ist. Hoffentlich können alle Erkenntnisse aus diesem Jahr nächstes Jahr dazu beitragen, wieder so einen erfolgreichen Tag durchzuführen.

